

Behörde / Amt:	Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky
Stellenanzahl:	1
Stellenkategorie:	Stelle
Amtsbezeichnung:	Bibliotheksoberinspektorin bzw. Bibliotheksoberinspektor oder Tarifbeschäftigte bzw. Tarifbeschäftigter
Stellenwertigkeit:	BesGr. A10 HmbBesG bzw. EGr. 10 TV-L (Informationen zur Bezahlung)
Tätigkeit:	Informatikerin bzw. Informatiker oder IT-Bibliothekarin bzw. IT-Bibliothekar
Führungsposition:	nein
Arbeitsumfang:	Vollzeit auch teilzeitgeeignet
Besetzungstermin:	schnellstmöglich
Beschäftigungsdauer:	unbefristet
Bewerbungsschluss:	28.09.2016
Stellennummer:	128794

Allgemeine Hinweise

Hamburg ist eine weltoffene und vielfältige Stadt. Diese Vielfalt soll sich in der hamburgischen Verwaltung widerspiegeln, um die Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger optimal erbringen zu können.

Als Arbeitgeber begrüßen wir ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Die Freie und Hansestadt Hamburg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. In dem Bereich, für den diese Stelle ausgeschrieben wird, sind Männer unterrepräsentiert (§ 3 Abs. 1 und 3

des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleIG)). Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir über uns

Die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky (SUB) ist mit einem Bestand von über 5 Mio Bänden, mehr als 12.700 laufenden Print- und Online-Zeitschriften zu fast allen Wissensgebieten, 1,2 Mio Entleihungen, 51 Mio Seitenaufrufen der diversen Webdienste und ihren über 60.000 aktiven Nutzerinnen und Nutzern die wissenschaftliche Großbibliothek in Norddeutschland. Sie dient der Literatur- und Informationsversorgung von Wissenschaft, Kultur, Presse, Wirtschaft und Verwaltung. Für die Freie und Hansestadt Hamburg versieht sie außerdem die Aufgaben einer Landes- und Archivbibliothek.

Von der Hauptabteilung „IuK-Technik, Digitale Bibliothek“ (HA I) werden bibliothekarische IT-Verfahren für ca. 70 Bibliotheken in Hamburg sowie die IT-Infrastruktur der SUB betrieben und weiterentwickelt.

Wir bieten Ihnen eine gut bezahlte Vollzeitstelle mit abwechslungsreicher und eigenverantwortlicher Tätigkeit an einem lebendigen und lebenswerten Dienstort.

Ihre Aufgaben

Die Gruppe „Lokales Bibliothekssystem“ (LBS) betreibt das LBS als zentrale Infrastruktur für das wissenschaftliche Bibliothekswesen in Hamburg. Das LBS automatisiert Erwerbung, Präsentation der Katalogdaten und Ausleihe. Der technische Betrieb des LBS Hamburg erfolgt durch das Regionale Rechenzentrum (RRZ), die bibliotheksfachliche Betreuung durch die SUB Hamburg. Ihre Aufgabengebiete nach entsprechender Einarbeitung sind:

- Software-Konfiguration, Erstellung von Skripten, Durchführung von Datenbankabfragen,
- Konzeption von Änderungen und der Einführung neuer Funktionalitäten im Zusammenwirken mit den Fachabteilungen der SUB sowie mit den angeschlossenen Bibliotheken,
- Durchführung des Betriebs in Zusammenarbeit mit dem RRZ,
- Durchführung von Schulungsveranstaltungen und Anwendungs-Support,
- bei Bedarf Mitwirkung bei Betrieb und Entwicklung weiterer IT-Verfahren.

Die HA I optimiert zurzeit ihr Support-Angebot. In diesem Zusammenhang soll ein zentraler First-Level-Support aufgebaut werden. Ihre Aufgabengebiete sind:

- Konzeption und Koordination von Support-Dienstleistungen,

- First-Level-Support, Beratung und Durchführung von Schulungsveranstaltungen und
- Betreuung einer zusammenfassenden Statistik der Webdienste.

Das Regionalportal HamburgWissen Digital ist die zentrale gemeinsame Rechercheoberfläche für eine Vielzahl landeskundlicher Datenressourcen. Es wird von einer Metasuche auf Typo3/SOLR umgestellt. Ihre Aufgabengebiete sind:

- Qualitätsmanagement des laufenden Betriebs,
- Konzeption und Durchführung/Begleitung von Entwicklungsprojekten sowie
- Unterstützung von Partner-Institutionen bei der Einbindung der jeweiligen Datenquellen.

Die Bereitschaft zur Beteiligung an Spät- und Wochenenddiensten bzw. an eventuellen Schichtdiensten und einer Rufbereitschaft wird erwartet.

Was erwarten wir von Ihnen?

Sie haben ein Fachhochschulstudium im Bereich Informatik oder in den Bereichen Bibliothek/Archiv/Dokumentation mit einem IT-Schwerpunkt abgeschlossen oder bringen gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen mit. Wünschenswert sind berufspraktische Erfahrungen an einer wissenschaftlichen Bibliothek im Bereich „IuK-Technik/IT-Entwicklung“.

Zwingend erforderliche Fachkenntnisse:

- Erfahrung im Bereich von Automationssystemen,
- Erfahrung in der Konzeption von Softwareanpassungen, -konfiguration und Test,
- Erfahrung im Support und Organisationsvermögen,
- gute Englischkenntnisse zur Lektüre von Dokumentationen sowie
- ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken.

Wünschenswerte Fachkenntnisse:

- Kenntnisse von Softwareprodukten im Bibliotheksbereich, insbesondere LBS3/4 und CBS von OCLC/PICA,
- Erfahrung in der Erstellung von Skripten (z. B. PHP, Perl, Javascript, VBS),
- Kenntnisse im Bereichen Unix und Datenbanksystemen (z. B. MS Access, MySQL, PostgreSQL),
- Kenntnisse von Webtechnologien (z. B. HTML, XML, CSS, Ajax),
- Kenntnisse bibliothekarischer Protokolle und Datenformate (z. B. PICA, Z39.50, SRU, MAB,

MARC),

- gute Kenntnis der Hamburger Bibliothekslandschaft und Kenntnis anderer Gedächtnisinstitutionen, ihrer Daten- und Informationsangebote,
- Erfahrung in der Web-Recherche, im Umgang mit und in der qualitativen Einschätzung von Web-Ressourcen.

Besondere wünschenswerte Fähigkeiten:

- Fähigkeit zur Teamarbeit,
- ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Kooperationsfähigkeit,
- Flexibilität,
- gute analytische Fähigkeiten bei der Erfassung komplexer Zusammenhänge,
- Bereitschaft, sich eigenständig und aktiv in neue Softwareumgebungen einzuarbeiten,
- ausgeprägte Dienstleistungsorientierung,
- hohe Belastbarkeit.

Behördenansprechpartner/in und Adresse für die Bewerbung

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Christian Karolyi unter der Tel.: 428 38-6943 per E-Mail christian.karolyi@sub.uni-hamburg.de) gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte stellen Sie insbesondere dar, inwieweit Sie das Anforderungsprofil erfüllen und senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des Leitzeichens I 20.24

- mit einem tabellarischen Lebenslauf,
- mit einer aktuellen Beurteilung bzw. einem aktuellen Zeugnis (siehe unten),
- mit relevanten Fortbildungsnachweisen,
- möglichst unter Angabe einer privaten E-Mail-Adresse sowie
- nur bei Bewerberinnen und Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst: mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (unter Angabe der personalaktenführenden Stelle)

an die

**Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg.**

Hinweis:

Der Vergleich der Bewerbungen erfolgt vorrangig aufgrund dienstlicher Beurteilungen. Deren Vergleichbarkeit setzt eine hinreichende Aktualität voraus. Bitte prüfen Sie daher, ob Ihre letzte Beurteilung noch ein zutreffendes Bild über Ihre Tätigkeit und Leistungen enthält und beantragen Sie gegebenenfalls eine neue Anlassbeurteilung. Liegt Ihre letzte Beurteilung länger als drei Jahre zurück, ist in jedem Fall eine neue Beurteilung aus Anlass der Bewerbung erforderlich. Bewerberinnen und Bewerber, für die eine dienstliche Beurteilung bisher nicht zu fertigen war und auch anlässlich der Bewerbung nicht gefertigt werden kann, müssen auf anderem Wege Aufschluss über Eignung, Befähigung und fachliche Leistung geben (z. B. aktuelles Arbeitszeugnis). Die Einbeziehung in das Auswahlverfahren ohne die erforderlichen Beurteilungen bzw. Zeugnisse ist grundsätzlich nicht möglich. Sie müssen daher mit der Bewerbung vorliegen bzw. unverzüglich nachgereicht werden.